

German Brokers AG
Veröffentlichung vom 18. Februar 2013

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG

German Brokers Aktiengesellschaft: Verhandlungen mit dem Ziel einer strategischen Neuausrichtung der Gesellschaft

German Brokers Aktiengesellschaft / Schlagwort(e): Strategische Unternehmensentscheidung/Unternehmensrestrukturierung

18.02.2013 15:11

Der Vorstand der German Brokers AG gibt bekannt, dass er derzeit konkrete Verhandlungen zur strategischen Neuausrichtung der Gesellschaft mit Großaktionären der in der Schweiz ansässigen Euroderm AG führt. Ziel dieser Verhandlungen ist es, einen Vorvertrag auszuhandeln, auf dessen Grundlage die Einberufung einer außerordentlichen Hauptversammlung der German Brokers AG stattfinden kann. Auf dieser außerordentlichen Hauptversammlung soll den Aktionären der German Brokers AG Gelegenheit gegeben werden, über die Neuausrichtung der German Brokers AG abzustimmen. Wesentlicher Bestandteil dieser Neuausrichtung soll dabei die Einlage von etwa 40% der Anteile an der Euroderm AG in die German Brokers AG im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung sein. Die Geschäftstätigkeit der German Brokers AG soll sich dann künftig auf die üblichen Tätigkeiten einer Holding-Gesellschaft erstrecken.

Die Euroderm AG ist ein Schweizer Biotechnologieunternehmen, dessen Unternehmensschwerpunkte die Entwicklung und Vermarktung zelltherapeutischer Produkte zur Behandlung chronischer Wunden und Pigmentierungsstörungen sowie die Bereitstellung von humanen Testmodellen als Alternative zum Tierversuch sind.

Sobald die derzeit geführten Verhandlungen einen Abschluss gefunden haben, wird die Gesellschaft weitere Einzelheiten zur Neuausrichtung bekanntgeben und ggf. eine außerordentliche Hauptversammlung einberufen.

Sprache: Deutsch
Unternehmen: German Brokers Aktiengesellschaft
Ernst-Böckel-Str.17
99817 Eisenach
Deutschland
Telefon: +49 (0)36920 70 745
Fax: +49 (0)36920 70 745
E-Mail: info@germanbrokers-ag.de
Internet: www.germanbrokers-ag.de
ISIN: DE0005801807
WKN: 580180
Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt; Freiverkehr in Berlin,
Düsseldorf, Stuttgart

Ende der Mitteilung